

Karriere mit Lehre

Bautechnische Assistenz

Bautechnische Assistent/innen betreuen alle Bereiche der Baustellenorganisation. Sie ermitteln Mengen, Lasten und Massen von Bauteilen und Stoffen, interpretieren Pläne und erstellen Berechnungen, Listen und Kalkulationen und koordinieren die Abläufe mit den durchführenden Unternehmen. Dabei beachten sie immer die gültigen Normen, Sicherheitsvorgaben und Qualitätsstandards für Bautechnik und Ausschreibungen, begleiten und dokumentieren das Bauvorhaben und erstellen die Abrechnung.

Welche Tätigkeiten fallen in den Fachbereich der Bautechnischen Assistenz?

Bautechnische Assistent/innen sind von Beginn an in alle Arbeitsschritte eines Bauvorhabens involviert. Sie unterstützen Bautechniker/innen, Baumeister/innen, Architekt/innen bzw. Ziviltechniker/innen sowohl in Unternehmen, als auch in Behörden bei der Planung, Organisation, Durchführung und Abrechnung der Bauprojekte.

Mit verschiedensten EDV-Programmen und spezieller Branchensoftware erstellen und verwalten Bautechnische Assistent/innen die Vielzahl an Dokumenten, Tabellen und Listen, die bei Bauvorhaben wichtig sind. Sie kontrollieren Angebote, Leistungsverzeichnisse und Lieferscheine, dokumentieren und überwachen den gesamten Bauprozess und den Fortschritt und erstellen die Abrechnung.

Sie kennen die relevanten Baumaterialien, die Arbeitsabläufe der verschiedenen Handwerke sowie die Sicherheitsvorschriften, Qualitätsstandards und Baunormen. Sie nehmen einfache Ausmessungen des Geländes und der Bauteile durch, erstellen selbst einfache Bauzeichnungen und berechnen den Bedarf von Mengen, Materialien und Massen von verschiedenen Bauteilen und Baustoffen. Außerdem lesen und interpretieren sie detaillierte Bauzeichnungen und Lagepläne und erstellen Stücklisten, Tabellen, Personallisten, etc.

Welche Eigenschaften sind in der Bautechnischen Assistenz besonders günstig?

- technisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- mathematisches Verständnis
- IT-Anwenderkenntnisse
- Organisations- und Planungsfähigkeit

Wie lange dauert die Lehrzeit?

3 Jahre

Wie oft besucht man während der Lehrzeit die Berufsschule?

Im Blockunterricht, 1. Lehrjahr 14 Wochen, 2. und 3. Lehrjahr 9 Wochen.



Tipp: Eine gute Fundgrube für weitere Informationen ist der Berufsinformations-Computer wien.bic.at. Hier findet man zu allen Lehrberufen und natürlich auch zum Lehrberuf Bautechnische Assistenz weiterführende Informationen, wie z. B. eine aktuelle Lehrstellenbörse (wko.at/lehrstellen), eine Lehrbetriebsübersicht (lehrbetriebsuebersicht.wko.at) etc.

Berufsschule

Berufsschule für Baugewerbe
Wagramer Straße 65 | 1220 Wien
T 01/4000-96075 | www.bsbau.at

Welche Aufstiegschancen gibt es in der Bautechnischen Assistenz??

Je nach Größe des Betriebes und eigenem Engagement gibt es unterschiedliche Aufstiegsmöglichkeiten wie zum Beispiel:

- Projektleiter/in
- Werkmeister/in
- Polier/in
- Bauleiter/in

Welche Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es nach dem Lehrabschluss?

- Berufsreifeprüfung
- Diverse Weiterbildungskurse (z. B. CAD-Lehrgänge)
- Werkmeisterschule Bauwesen (WIFI-Wien)
- HTL für Berufstätige für Bautechnik (Camillo-Sitte Lehranstalt)
- Weiterbildung zum/zur Baumeister/in

Wo kann man sich genauer über den Lehrberuf informieren?

Wirtschaftskammer Wien
Landesinnung Bau
Straße der Wiener Wirtschaft 1 | 1020 Wien
T 01/514 50-6150 | W www.bauinnung.at

Berufsinformationszentrum der Wiener Wirtschaft
Währinger Gürtel 97 | 1180 Wien
T 01/514 50-6528 | W www.biwi.at

